

## Anregung Sicherheitsmaßnahmen

### Mariendorfer Straße

Münster, 11.08.2026

#### Anregung an die Verwaltung

Anregung zu Maßnahmen für mehr Sicherheit von Passanten und Radfahrenden.

Es wird angeregt, Maßnahmen zu ergreifen, die geeignet sind, um die Sicherheit von Fußgängern und Radfahrenden entlang der Mariendorfer Straße zu erhöhen.

#### Begründung:

Die Mariendorfer Straße bildet die Grundlage für den Großteil des besiedelten Teils von Mariendorf und ist geprägt vom starkem Durchgangsverkehr. Eine besondere Einschränkung für die Sicherheit der Anwohnenden sowie der Radfahrenden und Passanten stellt die fehlende, klare Abgrenzung zwischen Fahrbahn und Geh-/Radweg dar. Nicht selten sind die Wege auch durch parkende KfZ versperrt, wodurch gefährliche Situationen mit vorbeifahrenden Autos und LKW entstehen, die die lange und gerade Strecke mit z.T. überhöhter Geschwindigkeit befahren. Es wird daher angeregt, den Fahrbahnrand auf voller Strecke mit Begrenzungspfählen zu versehen, Markierungen zu verbessern sowie grundsätzlich Maßnahmen zu prüfen, um die Sicherheit von Nutzenden des Geh-/Radweges spürbar zu verbessern.



**Abbildung:** Die teilweise fehlende Fahrbahnseitenmarkierung ist großräumig die einzige Abgrenzung zwischen Geh-/Radweg und Fahrbahn der Mariendorfer Straße.

Für die Fraktion

Stefan Gottkehaskamp



Kreisvorsitzender  
 Mathias Kersting  
 Mauritzstraße 4-6  
 48143 Münster

Telefon 0251 41842-0  
 Telefax 0251 41842-44  
 post@cdu-muenster.de  
 www.cdu-muenster.de

CDU-SPENDENKONTO:  
 Sparkasse Münsterland Ost  
 IBAN DE96 4005 0150 0000 1313 18  
 BIC WELADED1MST